



# Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V

**Das Schullandheim Ramsen stellt sich vor  
2009**

**100 Jahre Schullandheim Ramsen**

**Festakt:**

**09. Mai 2009 – 11.00 Uhr im Schullandheim Ramsen Festansprache:  
Ministerin Doris Ahnen**

Im Jahre 1994 / 1995 stand das Schullandheim Ramsen in einer schwierigen Situation. Die Stadt Ludwigshafen hatte eine schwierige finanzielle Situation und es war in der Diskussion das Schullandheim Ramsen im Rotstift zu opfern.

Dies wollten und konnten die Ludwigshafener Eltern nicht akzeptieren, viele haben sich engagiert für den Erhalt des Schullandheim Ramsen eingesetzt.

Die Arbeitsgemeinschaft der Ludwigshafener Schulelternbeiräte ( ARGE LU ) und die darin engagierten Eltern, sowie viele Eltern aus den Ludwigshafener Schulen, deren Kinder schon einmal im Schullandheim waren, setzten sich für den Erhalt dieses wunderschönen Ortes ein.

Die engagierten Ludwigshafener Eltern, ehemalige Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sowie einige wenige Kommunalpolitiker waren sich sehr schnell einig, daß hier etwas geschehen mußte. Unter der Leitung des ARGE Vorsitzenden Holger Scharff und der damaligen Schulleiterin der Geb der Grimm Grundschule Monika Schäfer wurde kräftig für die Gründung eines Freundeskreises für das Schullandheim geworben. In vielen Gesprächen mit den Verantwortlichen der Stadt Ludwigshafen wurde für den Erhalt gekämpft.

Am 20. März 1995, nach rund fünf Monaten Vorbereitungszeit war es dann soweit, der Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V. konnte mit rund 100 Mitgliedern und einem kompletten Vorstand gegründet werden.

Der erste Vorstand hatte die Aufgabe mit aller Kraft dafür Sorge zu tragen, daß das Schullandheim Ramsen erhalten bleibt. Es wäre heute vermessen zu sagen, daß alleine der Freundeskreis für die Erhaltung gesorgt hätte, aber einen bescheidenen Anteil am Erhalt des Hauses hat der Freundeskreis sicherlich.

Heute – 14 Jahre nach der Gründung – gibt es in allen Bereichen eine gute Zusammenarbeit zwischen dem Träger, der Leitung des Hauses und dem



# Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V

Freundeskreis. Diese gute Zusammenarbeit bestand seit Gründung des Freundeskreises und macht damit auch deutlich, daß ein breiter Wunsch bestand, das Haus zu erhalten.

Das Haus hat eine wechselvolle Geschichte seit Übernahme durch die Stadt Ludwigshafen im Jahre 1909.

Bereits ab dem Jahre 1900 hat die Stadt Ludwigshafen bedürftige Kinder jährlich während der Sommerferien in Erholung geschickt. Die Kinder waren jeweils in kleineren Gruppen in Heime pfälzischer Dörfer untergebracht, damit sie sich hier erholen konnten. Die alljährlich wechselnden Unterbringungen in Hönningen, Carlsberg und im Kurhaus Dietz in Ramsen führten zu Unerträglichkeiten, den Gedanken eines eigenen städtischen Kinderheims reifen ließen.

1907 hat die Stadt Ludwigshafen in Ramsen ein entsprechendes Gebäude erworben. Am 22. Januar 1909 beschloß der Stadtrat die Errichtung eines Kinderferienheimes und genehmigte hierfür einen Betrag von DM 100.000.--. Am 27. Juli 1909 wurde das Heim eingeweiht. 1910 konnte die Ausstattung vervollständigt werden.

Die Belegung durch die Ludwigshafener Hauptschulen, die 1909 nur 120 Kinder betrug, erreichte 1910 160 Kinder, 1911 170 Kinder und bis 1914 sogar 320 Kinder. In den Jahren 1979 bis 1983 pendelte die Belegung des Hauses jährlich zwischen 1.000 und 1.300 Schülerinnen und Schülern. Ende 2008 lagen die jährlichen Besucherzahlen bei 2129 Schülerinnen und Schülern und die Anzahl der Übernachtungen ist auf 7168 gestiegen.

Während des Ersten Weltkrieges war das Haus beschlagnahmt. Erst 1922 konnten verschiedene Um- und Ausbauarbeiten vorgenommen werden, die einerseits eine Benutzung des Heimes auch in den Wintermonaten ermöglichte.

1934 strebte der damalige Stadtschulrat Nessel an, das Haus in ein Schullandheim umzuwandeln. Die Pläne scheiterten jedoch an der Finanzierung. 1939 wurde das Heim zunächst Auffanglager für die Flüchtlinge. Von Mai bis Herbst 1942 war das Haus wieder als Schullandheim in Betrieb und wurde auch für die sogenannte Kinderlandverschickung genutzt.

Ab August 1944 waren verschiedene deutsche Dienststellen in diesem Haus untergebracht und nach Kriegsende wurde das Heim von der Besatzungsmacht beschlagnahmt. Nach unterschiedlicher Belegung und grüchster



# Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V

Renovierung wurde schließlich auf Initiative des damaligen Stadtschulrates August Schäfer das Heim im Mai 1957 als Schullandheim Ramsen seiner Bestimmung übergeben. Das Heim hatte in dieser Zeit vier Schlafsäle mit je 25 Betten, ein Krankenzimmer mit vier Betten, zwei Schulsäle und einen Speisesaal. Von den vorhandenen fünf kleineren Nebenräumen dienten zwei als Wohnräume der Heimleitung und drei als Schlafräume für die begleitenden Lehrkräfte. 1960 wurden zwei Klassenräume zusätzlich angebaut.

1978 wurde Ramsen umfangreich ausgebaut. Die vier großen Schlafräume wurden durch Leichtbauwände in kleinere Räume mit zwei, vier und sechs Betten unterteilt. Geschaffen wurden Lehrerzimmer und ein separater Aufenthaltsraum. Außerdem sind die Küche, die sanitäre Anlagen und die Zentralheizung renoviert und saniert worden. Im Jahre 1989 wurde die Schlechtwetterhalle errichtet. Eine Neueinrichtung der Zimmer erfolgte im Jahre 1990.

Die Eltern bezahlen heute für einen Tag Aufenthalt im Schullandheim 17 Euro. Reichen die finanziellen Möglichkeiten der Eltern nicht aus, springt die Stadt mit einem Zuschuß für die Kinder ein.

Den engagierten Heimleitungen sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Schullandheimes haben wir es zu verdanken, daß das Schullandheim auch die schwierigen Zeiten überstand.

Die Belegungslücke in den Schulferien füllt seit dem Jahr 1996 die Seniorenerholung der Stadt Ludwigshafen mit großem Erfolg. Dieser „Urlaub ohne Kofferpacken“ findet in jeweils drei Durchgängen statt und wird von insgesamt über 240 Teilnehmern außerordentlich gut angenommen. Gelobt werden von den Seniorinnen und Senioren neben der Verpflegung die hervorragende Betreuung durch das Personal des Schullandheimes und die ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer der Wohlfahrtsverbände. Den Seniorinnen und Senioren wird alljährlich ein vielseitiges Programm geboten.

Das Haus ist für die Ludwigshafener Kinder sehr wichtig. Die Schulen nutzen das Haus für die Freizeiten sehr gerne, weil es viele Gestaltungsmöglichkeiten dort gibt. In allen Schulen bekannt und auch die Seniorinnen und Senioren loben es – das gute und reichliche Essen.

Der Freundeskreis unterstützt mit seinen Möglichkeiten, daß das Haus weiterhin einer guten Zukunft entgegensehen kann.



# Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V

Die 100-Jahr Feier findet statt am 09. Mai 2009 um 11.00 Uhr i Ramsen. Die Festrede hält Ministerin Doris Ahnen.

Sie können diese Bemühungen mit unterstützen – Werden Sie für €7.-- Jahresbeitrag Mitglied im Freundeskreis Schullandheim Ramsen e.V..

Informationen erhalten Sie bei Holger Scharff, Postfac 15 01 64, 67026 Ludwigshafen am Rhein Tel: 0621 – 57 78 88, Fax: 0621 – 572 406 10 oder per Email: [Holger.Scharff@gmx.de](mailto:Holger.Scharff@gmx.de)

Ludwigshafen / Ramsen  
01. Mai 2009

Verantwortlich:  
Holger Scharff  
Erbgasse 12  
67065 Ludwigshafen – Mundenheim  
Tel. 0621 – 57 78 88 Fax: 0621 – 572 406 10  
Mobil: 0177 214 58 68  
Email: [Holger.Scharff@gmx.de](mailto:Holger.Scharff@gmx.de)